

**Zeitschrift:** Topiaria helvetica : Jahrbuch  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Gartenkultur  
**Band:** - (2015)

**Vorwort:** Editorial  
**Autor:** Bucher, Annemarie / Moll, Claudia / Stoffler, Johannes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

«Handel macht prosaisch» hat der Novellist Henry Stendhal einmal lakonisch angemerkt. Doch mit Blick auf das Thema Import/Export des aktuellen Jahrbuchs könnte man mit derselben Berechtigung den Umkehrschluss behaupten: «Handel macht poetisch.» Denn hinter dem ökonomischen Austausch von Waren steht auch ein breiter kultureller Austausch von Ideen und Konzepten, von Handwerk und Künsten. Gerade im Garten kommt dieser Austausch im wahrsten Sinne des Wortes zur Blüte.

Das aktuelle Jahrbuch geht der Geschichte dieser internationalen kulturellen Verflechtungen des Gartens nach, ihren Pflanzen und Materialien, aber auch ihrer Gestaltungskonzepte und deren Schöpfer. Dabei zeigt sich unter anderem, dass Gartengestaltung schon immer auch ein Resultat wechselseitiger Beeinflussung war. Immer deutlicher wird, dass die Vorstellung eines «Stils», der eine Epoche prägte und abgrenzte, von einer differenzierteren Sicht auf Kontexte und Zusammenhänge abgelöst werden soll. Die Gartengeschichte eröffnet hier ein interessantes Forschungsfeld und bringt erstaunliche Geschichten ans Licht. Nicht nur Konzepte und Gegenstände, sondern auch Wege und Regeln des Austausches sind dabei von Interesse.

Das Spektrum der Beiträge des Jahrbuchs ist breit gefächert. Wir laden Sie ein, ein Stückchen von jener Ananas zu geniessen, die im 18. Jahrhundert in den Niederlanden gezüchtet wurde. Folgen Sie der Gartenleidenschaft eines französischen Gesandten in Chur und erkunden Sie die Landschaftsgärten eines Franzosen in Litauen. Klettern Sie in halb Europa den Alpenpflanzen hinterher und spazieren Sie durch die exotischen Weltlandschaften der zoologischen Gärten. Am Zürichhorn können Sie ganz unmittelbar China erleben. Und schliesslich: folgen Sie den verschlungenen Pfaden der schweizerischen Landschaftsarchitekten des 20. Jahrhunderts.

Mit diesem Jahrbuch haben wir unsere Redaktion erweitert. Wir begrüssen die Landschaftsarchitektin und Gartenhistorikerin Claudia Moll in unserem Kreis und freuen uns auf eine weiterhin anregende, gemeinschaftliche Zusammenarbeit.

**Annemarie Bucher**  
**Claudia Moll**  
**Johannes Stoffler**